# Weißstorchtagebuch Stimpfach 2023

| Datum | Ereignis |
|---|---|
| 17.02.2023 | Von einer Anwohnerin wurde erstmals dieses Jahr ein Weißstorch gesehen. |
| 19.02.2023 | Ein Weißstorch wurde heute von zwei Beobacchterinnen zu unterschiedlichen Zeiten auf dem Nest gesehen. |
| 20.02.2023 | Um 14:30 Uhr stand das Männchen der Vorjahre auf dem Nest und genoss die wärmende Sonne. |
| 28.02.2023 | Um 16:00 Uhr war das Männchen auf der Wiese gegenüber der Fa. Hosta auf der Suche nach Nahrung. |
| 06.03.2023 | Um 15:40 Uhr stehen bei eiskaltem Wind und gelegentlich leichtem Schneefall zwei Weißstörche aufgeplustert auf dem Dach der Stimpfacher Kirche. Einer ist links beringt, Die Ringablesung ergibt, ss ist das Weibchen, das seit 2020 erfolgreich in Stimpfach brütet. Es wurde 2017 in Oettingen beringt. Damit ist auch das Stimpfacher Paar wieder komplett. |
| 12.03.2023 | Gegen 15:00 Uhr saß ein Weißstorch im Nest. Der andere war in Sichtweite auf den Jagstwiesen auf Nahrungssuche. Später waren beide dort zusammen auf Nahrungssuche. |
| 13.03.2023 | Um 17:00 Uhr und um 18:45 Uhr war das Stimpfacher Nest leer. Auch auf den Jagstwiesen war nichts von dem Paar zu sehen. |
| 15.03.2023 | Um 18:10 Uhr stand das Paar zur Übernachtung auf dem Nest. |
| 16.03.2023 | Um 16:30 Uhr ist das Paar nicht im Nest und auch nicht auf den Jagstwiesen. |
| 19.03.2023 | Um 16:30 Uhr steht das Paar im beginnenden heftigen Regen im Nest. |
| 22..03.2023 | Um 17:00 Uhr stand das Paar zusammen im Nest und genoss die warme Sonne. Beim Hinsetzen des Weibchens zeigte sich, dass noch nicht gebrütet wird. |
| 23.03.2023 | Um 17:30 Uhr saß das Männchen bei beginnendem Regen im Nest. Nach kurzem Aufstehen, ausgiebigem Stochern in Nestmitte konnten beim Hinsetzen die bekannten Rüttelbewegungen festgestellt werden. Heute definitiv Brutbeginn, wie auch im letzten Jahr am 23.03.2022. |
| 28.03.2023 | Um 17:40 Uhr steht das Weibchen neben dem brütenden Männchen auf dem Nest. |
| 30.03.2023 | Um 15:00 Uhr brütet das Männchen und das Weibchen steht bei ihm im Nest. |
| 02.04.2023 | Um 14.40 Uhr brütet das Männchen und das Weibchen steht bei ihm im Nest. |
| 14.04.2023 | Um 16:10 stand das Männchen beim brütenden Weibchen und genoss die wärmende Sonne. |
| 16.04.2023 | Um 14:30 Uhr sitzt ein Storch bei Dauerregen brütend im Nest. |
| 25.04.2023 | 15:30 Uhr Rein rechnerisch müssten gestern die ersten Küken geschlüpft sein. Bei windigem kaltem Wetter stand die brütende Störchin zweimal immer nur ganz kurz auf. Vom Mühlberg aus waren jedoch noch keine Küken sichtbar. Eine Anwohnerin berichtet sie hatte den Eindruck, dass bereits am Vormittag schon gefüttert wurde. Zweimal versuchte ein Fremdstorch im Nest zu landen, wurde aber weggeklappert und vom Männchen verjagt. |
| 27.04.2023 | Um 10:30 brütet / hudert das Weibchen. Beim Aufstehen Fütterung mit anschließender Nahrungsaufnahme des Weibchens im Nest.<br>Anschließend im Kindergarten Stimpfach, in der Mondscheingruppe, Rede und Antwort in Sachen Storch bei den Kindern. |
| 28.04.2023 | Um 15:15 Uhr im Dauerregen brütender Storch. |
| 30.04.2023 | Auch im Stimpfacher Nest tummelt sich jetzt eine Viererbande. Nach dem Schlüpfen der ersten beiden Küken am vergangenen Montag folgten am Mittwoch und Freitag jeweils ein weiteres. Die Beobachtung erfolgte auch hier vom Mühlberg aus in größerer Entfernung. |
| 04.05.2023 | Im Stimpfacher Nest konnte heute Nachmittag im Gewusel einer Fütterung durch das Weibchen festgestellt werden, dass noch alle vier Küken im Nest beobachtet werden. Danach Ablösung durch das Männchen. |
| 14.05.2023 | Um 11:45 Uhr war das Weibchen auf einer abgeernteten aufgeweichten Wiese an der B 290, Höhe Fa. Hosta, entlang einer tiefen Fahrspur, in der das Wasser stand, auf der Suche nach Nahrung. Im Nest sind noch alle 4 Küken, die die |

| | |
|---|---|
| | vergangenen Regentage offensichtlich gut überstanden haben. Bei Rückkehr des Weibchens war eine Fütterung zu sehen. |
| 23.05.2023 | Hier sieht alles bestens aus. Die erfahrenen Altstörche wissen offensichtlich was zu tun ist. Die vier Küken sind alle noch da und, wie man sieht gut genährt. In den nächsten Tagen werden sie wohl öfter alleine im Nest sein, denn es wird notwendig, dass beide Altstörche die erforderliche Nahrungsmenge herbeischaffen. Heute Abend war schon zu beobachten, dass das Männchen das mit Nahrung heranfliegende Weibchen schon aus größerer Entfernung sah und das Nest schon vor dessen Ankunft das Nest verlassen hat. |
| 29.05.2023 | Um 15:10 Uhr stand das Männchen bei den vier inzwischen wieder deutlich gewachsenen Jungstörchen im Nest. Am 07.06.2023 sollen sie mit Hilfe der Drehleiter der Crailsheimer Feuerwehr beringt werden. |
| 06.06.2023 | Um 17:00 Uhr sind die vier Jungstörche allein im Nest und machen teilweise Flugmuskeltraining. |
| 07.06.2023 | Um 19:30 Uhr wurden die vier Jungstörche mit Hilfe der Drehleiter der Crailsheimer Feuerwehr beringt. Ausführender Peter Schneider. Auffallend ist das hohe Gewicht. Es konnten keinerlei Hungerstreifen festgestellt werden. Die Jungstörche brachten folgende Gewichte auf die Waage: 3,760 kg, 3,650 kg, 4,020 kg und 3,250 kg. |
| 16.06.2023 | Um 17:00 Uhr stehen alle vier zusammen auf dem Nest und warten auf Futter. |
| 28.06.2023 | Um 15:40 Uhr sitzen die Jungstörche reglos im Nest. Man sieht nur die Köpfe. |
| 29.06.2023 | Um 16:00 Uhr sitzt die Viererbande ziemlich reglos im Nest. Zwischendurch werden aber vom einen oder anderen teilweise hohe Luftsprünge geübt. |
| 02.07.2023 | Um 17:10 Uhr stehen die vier Jungstörche im Nest und machen teilweise meterhohe Luftsprünge. Mit dem Ausfliegen kann man in den nächsten Tagen rechnen. |
| 07.07.2023 | Um 17:00 Uhr konnte das Brutpaar zusammen, 250 m vom Nest entfernt, am westlichen Ortsrand auf einer frisch gemähten Wiese bei der Nahrungssuche angetroffen werden. Die vier Jungstörche standen, wohl auf Futter wartend, nahezu reglos im Nest. |
| 08.07.2023 | Um 12:00 Uhr Mitteilung mit Bildern von Katja Kurz-Schmid, dass in Stimpfach, auf den Jagstwiesen, in Sichtweite des Nestes 6 Störche an einem Wassergraben, dem Sägbach, auf Nahrungssuche sind. Offensichtlich ist die Weißstorchfamilie miteinander unterwegs. |
| 09.07.2023 | Um 14:10 Uhr steht der Familienverband, wie gestern, auf einer noch grünen Wiese am Sägbach, ca. 500 m südlich des Nestes. |
| 28.07.2023 | Nach Auskunft von Gertrud Erhardt sind alle Weißstörche noch da. Sie übernachten auf dem Kirchendach und nicht im Nest. |
| 30.07.2023 | Um 15:15 Uhr sind die beiden Altstörche ca. 500 m südlich des Nestes in Höhen Gras unterwegs. Von den Jungstörchen ist nur der Kopf von einem, der vermutlich im Gras sitzt, zu sehen. |
| 03.08.2023 | Um 20:50 Uhr waren insgesamt 8 Weißstörche auf den Jagstwiesen ca. 1 km südlich vom Nest, darunter auch die Jungstörche mit dunklen Schnäbeln. |
| 06.08.2023 | Um 14:15 Uhr waren 5 Weißstörche, darunter 4 Jungstörche, offensichtlich die Stimpfacher, wie vorgestern auf den Jagstwiesen. Sie sind immer noch da. Die einen Tag jüngeren Jungstörche aus Ellwangen sind schon vor 2 Wochen weggezogen. |
| 18.08.2023 | Nach Auskunft des Anwohners Otto Erhardt sind die Jungstörche schon vor Tagen weggezogen. Das Brutpaar ist im Gegensatz zum letzten Jahr noch da und übernachtet meist auf dem Kirchendach, steht aber auch gelegentlich tagsüber auf dem Nest. |
| 27.08.2023 | Um 14:40 Uhr steht das Brutpaar im Regen auf dem Dach der Kirche und pflegt intensiv das Gefieder. So lange nach dem Wegzug der Jungstörche ist das Paar noch nie geblieben. |
| 05.09.2023 | Um 20:30 Uhr steht das Paar zur Übernachtung auf dem Kirchendach. So lange ist dieses Paar noch nie geblieben. Es ist sonst immer kurz nach dem Wegzug der Jungstörche weggezogen. |
| 12.09.2023 | Anfrage bei Otto Erhardt. Die Altstörche sind immer noch da und übernachten auf dem Kirchendach. |
| 13.09.2023 | Um 15:45 Uhr war das Paar nördlich der Zufahrt nach Stimpfach zwischen B 290 und der Bahnlinie auf der Suche nach Nahrung. Es ist außergewöhnlich, dass es noch nicht weggezogen ist. In den letzten drei Jahren hat das Paar in dieser Zusammensetzung am 08.08.2020, am 29.07.2021 und am 15.07.2022 immer |

| | |
|---|---|
| | sehr früh, gleich nach dem Wegzug der Jungstörche, seinen Brutort dauerhaft verlassen. |
| 22.09.2023 | Trotz fortgeschrittener Dämmerung um 19:40 Uhr war das Paar nicht auf seinem Übernachtungsort, dem Kirchendach und auch nicht auf dem Nest. Es ist jetzt offensichtlich weggezogen. |